

# Was die genossenschaftlichen Waren- und Dienstleistungsunternehmen in Bayern ausmacht

**1.053**

genossenschaftliche Waren- und Dienstleistungsunternehmen bereichern die Wirtschaft im Freistaat. Dazu zählen auch 49 Volksbanken und Raiffeisenbanken, die ein Warengeschäft betreiben. Inklusive aller Kreditgenossenschaften sind es 1.242 genossenschaftliche Unternehmen in Bayern.

eG

**620.829**

Mitglieder haben die Waren- und Dienstleistungsunternehmen in Bayern, davon sind 388.558 Anteilseigner bei einer Volksbank und Raiffeisenbank mit Warengeschäft. Insgesamt gibt es im Freistaat mehr als 2,9 Millionen Genossenschaftsmitglieder.



**14**

Genossenschaften haben sich im vergangenen Jahr neu gegründet.



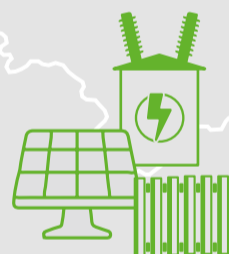
**20.477**

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind bei den genossenschaftlichen Waren- und Dienstleistungsunternehmen im Freistaat beschäftigt. Alle 1.242 bayerischen Genossenschaften zusammen kommen auf 50.311 Beschäftigte.



**262**

bayerische Energiegenossenschaften leisten einen Beitrag zur dezentralen Energieversorgung.



**4**

Millionen Tonnen Milch gehen pro Jahr durch genossenschaftliche Hände. Das ist fast die Hälfte der gesamten bayerischen Milchmenge.



**5.860**

Aufsichtsrats- und Vorstandsmitglieder engagieren sich bei den genossenschaftlichen Waren- und Dienstleistungsunternehmen in Bayern. Alle Genossenschaftsbanken mit eingerechnet beläuft sich die Zahl auf 8.056.



**1/4**

der in Bayern vermarkteten Getreideernte wird im Raiffeisen-Warengeschäft gehandelt. Das entspricht annähernd 1,0 Millionen Tonnen Getreide, die an 148 Standorten erfasst werden.



**12,7**

Milliarden Euro betrug der Gesamtumsatz der bayerischen Waren- und Dienstleistungsgenossenschaften im Jahr 2018. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf 259,5 Millionen Euro.

